

08.12.2021 - 10:15 Uhr

Andreas Slominski | 5. März bis 28. August 2022, Kunstmuseum St.Gallen



Andreas Slominski

St. St.

5. März bis 28. August 2022, Kunstmuseum St.Gallen

Andreas Slominski (*1959 Meppen) gehört zu den bedeutendsten Plastikern seiner Generation und wurde als Künstler, der «Fallen stellt», international bekannt. Mit einer guten Portion Witz und Ironie betrachtet er unsere alltäglichen Erfahrungen und privaten Obsessionen. Für das Kunstmuseum St.Gallen wird er eine spezifische Installation mit jenem Schuss Erotik entwickeln, der die Konditionierung und Ideologie unseres Alltags so unerbittlich offenlegt.

Ab 5. März 2022 werden die Werke des deutschen Malers und Objektkünstlers Andreas Slominski im Kunstmuseum St.Gallen zu sehen sein. Der Künstler interpretiert traditionelles Kunstschaffen wie Malerei und Reliefs neu. Sein spielerischer Umgang zeigt sich einerseits in der Materialität – feiner Marmor wird durch billiges Styropor ersetzt – und andererseits in den thematischen Schwerpunkten: traditionelle historische und religiöse Themen weichen zuckersüssen, kitschigen Motiven.

Kurator: Roland Wäspe

Weitere Bilder finden Sie auf unserer Website unter [Presse](#).

Wenn Sie Interesse an einem Interview-Termin haben, melden Sie sich unter kommunikation@kunstmuseumsg.ch

Pressekontakt: kommunikation@kunstmuseumsg.ch

Gloria Weiss

Kunstmuseum St.Gallen, Leitung Kommunikation, T +41 71 242 06 84

Sophie Lichtenstern

Kunstmuseum St.Gallen, Kommunikation, T +41 71 242 06 85

www.kunstmuseumsg.ch

Medieninhalte



Andreas Slominski, xSBy28z, 2008, Courtesy der Künstler



Andreas Slominski, Untitled, 2021, Courtesy der Künstler

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059306/100882441> abgerufen werden.